

Polemik und Halbwahrheiten

ZUM LESERBRIEF VON WALTER SPEIDEL "ETWAS MEHR RESPEKT" VOM 12. JANUAR:

Schön, dass Herr Speidel genau weiß, was Roßwälden braucht! Warum dieser Herr sich in den letzten Jahren nie einer Wahl für den Ortschaftsrat gestellt hat, damit seine Sicht der Dinge auch den Roßwäldern zugute kommt, diese Frage stellt sich immer mehr. Durch die Wiederholung von Polemik, Verdrehungen und Halbwahrheiten wird hier eine sicher nicht einfache Entscheidung belastet. Der Ortschaftsrat Roßwälden hat sich lange und intensiv mit dem Für und Wider der Ansiedlung eines Nettomarktes auseinandergesetzt, auch zur gegebenen Zeit öffentlich und mit Einladung aller interessierter Bürger. Mein Respekt gilt denen, die sich hier informiert haben und ihre Einwände sachlich und konstruktiv vorgebracht haben. Herr Speidel war da leider nie dabei. Natürlich gibt es bei einer solchen Entscheidung auch Nachteile und gilt es, die negativen Auswirkungen auf ihre Zumutbarkeit für die Betroffenen zu bewerten. Natürlich gibt es nicht nur Befürworter, sondern auch kritische Stimmen. Letztendlich muss der Ortschaftsrat, als gewählte Vertretung der Bürger, zu einer Entscheidung finden und hat bisher immer einmütig die Ansiedlung empfohlen. Dass wir uns dann auch für die Durchsetzung unserer Beschlüsse einsetzen, ist kein mangelnder Respekt vor dem Bürger, sondern unser Auftrag, den wir bis zur nächsten Wahl wahrnehmen müssen. Und danach werden wir ja sehen!

Theodor Mayer

Ortschafts- und Gemeinderat

Roßwälden/Ebersbach

Erscheinungsdatum: Dienstag 16.01.2007

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)